

**Uri Avnery**, Journalist, Schriftsteller, Politiker
\* 1923 Beckum
1933 Emigration nach Palästina · 1938 Eintritt in die Militärorganisation Irgun · 1947 Arbeit als Journalist · 1950–1990 Herausgeber und Chefredakteur des Nachrichtenmagazins haOlam haZeh · 1965–1981 drei Legislaturperioden als Abgeordneter in der Knesset · ab 1981 Tätigkeit als Friedensaktivist und Publizist

Bruno Bettelheim

**Bruno Bettelheim**, Kinder- und Sozialpsychologe
\* 1903 Wien, † 1990 Silver Spring
Studium der Germanistik, Philosophie und Kunstgeschichte, Wien · 1938 Internierung in Dachau und Buchenwald · 1943 Emigration in die USA · 1943 Anstellung als Forschungsassistent, Chicago · 1944 Leitung der Orthogenic School of Chicago · 1952–1973 Professur für Psychologie, Chicago · ab 1973 Tätigkeit als Publizist

Artur Brauner

**Artur Brauner**, Filmproduzent, Unternehmer
\* 1918 Lodz
1936 Produktion erster Dokumentarfilme Studium am Polytechnikum, Lodz · 1940 Flucht in die Sowjetunion · seit 1946 Filmregisseur und Produzent, Berlin, Gründung der Central Cinema Compagnie · 1999 Eröffnung des Hollywood Media Hotel, Berlin · 2004 Gründung der Artur Brauner Stiftung

Roman C. Cyncowski

**Roman C. Cyncowski**, Kantor, Sänger
\* 1901 Lodz, † 1998 Palm Springs
1920 Emigration nach Deutschland, Engagements als Chor- und Opersänger, Musikstudium, Berlin · 1926 Arbeit im Großen Schauspielhaus, Berlin · 1927–40 Mitglied der Comedian Harmonists · 1940 Emigration in die USA · ab 1941 Arbeit als Kantor, Palm Springs

Ida Ehre

**Ida Ehre**, Schauspielerin, Regisseurin, Theaterleiterin, Synchronsprecherin
\* 1900 Prerau, † 1989 Hamburg
Ausbildung an der Akademie für Musik und Kunst, Wien · 1930 Lessing-Theater, Berlin · 1939 gescheiterte Auswanderung nach Chile, Inhaftierung im KZ Fuhlsbüttel · 1945 Gründung der Hamburger Kammerspiele · ab 1950er Jahre Film- und Fernsehproduktionen, Leitung der Hamburger Kammerspiele

Norbert Elias

**Norbert Elias**, Soziologe
\* 1897 Breslau, † 1990 Amsterdam
Studium der Medizin und Philosophie · 1933 Emigration nach Frankreich, 1938 England · 1940 Internierung in Großbritannien · 1941–1954 Arbeit in der Erwachsenenbildung · 1954–1962 Lehrstuhl für Soziologie, Leicester · 1962–1964 Professur für Soziologie, Accra/Ghana · ab 1964 Privatgelehrter

Emil Fackenheim

**Emil Fackenheim**, Philosoph, Rabbiner
\* 1916 Halle, † 2003 Jerusalem
Studium an der Hochschule für die Wissenschaft des Judentums, Berlin · 1938 Ordination als Rabbiner, Berlin · 1938–39 Internierung im KZ Sachsenhausen · 1939 Emigration nach England. Verhaftung · 1940 Inhaftierung in einem Internierungslager in Kanada · 1943 Lehrstuhl für Philosophie, Toronto · ab 1948 Lehrtätigkeit in Toronto und Jerusalem

Erich Fried

**Erich Fried**, Lyriker, Übersetzer, Schriftsteller
\* 1921 Wien, † 1988 Baden-Baden
1938 Emigration nach England, Arbeit als Lohnarbeiter, Bibliothekar und Redakteur · 1952–1968 politischer Kommentator der BBC sowie Publikationstätigkeit · ab 1963 Mitglied der Gruppe 47 · ab 1968 verstärkte Publikationstätigkeit · 1977 Dozentur an der Universität Gießen

Berthold Goldschmidt

**Berthold Goldschmidt**, Komponist, Dirigent
\* 1903 Hamburg, † 1996 London
Studium der Musik, Berlin · 1925 Mendelssohn-Preis · 1926 Veröffentlichung der „Passacaglia für Orchester Op.4“ · 1927–29 Dirigent, Darmstadt · 1932 Uraufführung der Oper „Der gewaltige Hahnrei“ · 1935 Emigration nach England · 1939 Aufführung des Balletts „Chronica“, Cambridge · 1958–1982 Tätigkeit als Dirigent · ab 1982 Wirken als Komponist

Stefan Heym

**Stefan Heym**, Schriftsteller
\* 1913 Chemnitz, † 2001 En Bokek
Studium der Journalistik, Germanistik und Publizistik · 1933 Emigration in die Tschechoslowakei, 1935 in die USA · ab 1937 Chefredakteur, New York · 1942 Erstveröffentlichung „Hostages“ · 1943–45 US-Army · 1945 Einsetzung als Herausgeber der Ruhr-Zeitung und Redakteur Die Neue Zeitung. Rückversetzung in die USA · 1953 Übersiedlung in die DDR · 1953–1956 Redakteur BZ · ab 1956 Tätigkeit als Publizist und Politiker

**Robert Jungk**, Schriftsteller, Futurologe, Journalist
\* 1913 Berlin, † 1994 Salzburg
Studium der Philosophie, Berlin · 1933 Emigration nach Frankreich, Fortsetzung des Studiums, Paris · ab 1944 Korrespondent für den Observer · ab 1946 Korrespondent für verschiedene Zeitungen · ab 1970 Honorarprofessor am Lehrstuhl für Futurologie, Berlin

André Kostolany

**André Kostolany**, Finanzexperte, Journalist
\* 1906 Budapest, † 1999 Paris
Studium der Philosophie und Kunstgeschichte, Budapest
Ausbildung zum Börsenmakler, Paris · 1940 Emigration in die USA · 1941 Präsident einer Finanzierungsgesellschaft · seit 1950 wieder in Europa tätig · 1971 Mitgründer der Münchener Vermögensverwaltung · ab 1970 freier Finanzexperte und Publizist

Bruno Kreisky

**Bruno Kreisky**, Politiker
\* 1911 Wien, † 1990 Wien
Jurastudium, Wien · 1935 Verhaftung und Inhaftierung · 1938 Exil in Schweden · 1950 Rückkehr nach Österreich · 1953–1959 Staatssekretär im Außenamt · 1956–1983 Abgeordneter zum Nationalrat · 1959–1966 Bundesaußenminister · 1967–1983 Vorsitzender der SPÖ · 1970–1983 Österreichischer Bundeskanzler · 1983 Rücktritt

Erika Landau

**Erika Landau**, Psychotherapeutin
\* 1931 Czernowitz
Studium der Psychologie und Kunstgeschichte, München · Internierung im KZ · Emigration nach Palästina · Fortführung des Studiums der Geschichte und Psychologie, Tel Aviv · Gründung des Instituts für die Förderung von Kreativität und Vortrefflichkeit junger Menschen, Tel Aviv · Veröffentlichungen zu Kreativität und Begabung, zur Lernmotivation und zum Lernen durch Spiele

Erich Leinsdorf

**Erich Leinsdorf**, Dirigent
\* 1912 Wien, † 1993 Zürich
Musikstudium, Wien, Assistenz bei den Salzburger Festspielen · 1936 Emigration in die USA · 1937 Dirigent an der Metropolitan Opera, New York · 1944 Eintritt in die US-Army · 1946–47 Gast-tourneen in Europa · 1956 Direktor der New York City Opera, New York · 1962 Chefdirigent des Symphony Orchestra, Boston · ab 1978 Arbeit mit dem Deutschen Symphonie-Orchester, Berlin

Emanuel Levinas

**Emanuel Levinas**, Philosoph, Autor
\* 1905 Kaunas, † 1995 Paris
Studium der Philosophie, Straßburg und Freiburg · 1930 Promotion, Emigration nach Frankreich · 1934–1939 Weiterbildung jüdischer Lehrer · 1940 Kriegsgefangenschaft und Internierung in einem Lager in der Lüneburger Heide · 1946 Direktor der École Normale Israélite Orientale, Paris · 1962 Professur für Philosophie, Paris · ab 1973 Publikationstätigkeit

Hans Mayer

**Hans Mayer**, Literaturwissenschaftler, Schriftsteller, Jurist, Sozialforscher, Musikwissenschaftler
\* 1907 Köln, † 2001 Tübingen
Studium der Rechts- und Staatswissenschaft, Geschichte, Musik und Philosophie · 1933 Berufsverbot · Emigration nach Frankreich · 1945 Rückkehr in die Bundesrepublik Deutschland · 1946–47 Chefredakteur, Hessischer Rundfunk · 1948 Übersiedlung in die DDR · 1950 Ordinarius für Literaturwissenschaft, Leipzig · 1963 nach einer Dienstreise Verbleib in Tübingen · 1965 Lehrstuhl für Germanistik, Hannover · seit 1969 Lehr- und Publikationstätigkeit

Sir Karl Popper

**Sir Karl Popper**, Philosoph
\* 1902 Wien, † 1994 London
1924 Lehrerprüfung und Tischlerlehre, Studium am Pädagogischen Institut, Wien · 1930 Anstellung als Hauptschullehrer, Wien · 1937 Emigration nach Neuseeland · 1937–45 Dozentur für Philosophie, Christchurch · 1946 Übersiedlung nach England, außerordentliche Professur für Philosophie, London · 1949 Professur für Logik und Methodenlehre, London · ab 1969 Gastprofessuren und Publikationstätigkeit

Marcel Reich-Ranicki

**Marcel Reich-Ranicki**, Literaturkritiker, Publizist
\* 1920 in Wloclawek
1938 Abitur, Berlin · Ausweisung nach Polen · 1940–43 Internierung im Warschauer Ghetto · 1943 Flucht aus dem Ghetto, Leben im Untergrund · 1948 Vizekonsul der polnischen Exilregierung in London · 1951 Verlagslektor und freier Schriftsteller · 1955 Mitarbeit beim polnischen Rundfunk · 1958 Übersiedlung in die Bundesrepublik Deutschland · 1960–73 ständiger Literaturkritiker für Die Zeit · 1973–88 Literaturchef der FAZ · 1968–75 Gastprofessuren in Schweden und den USA · ab1974 Honorarprofessor an der Universität Tübingen

**Hans Sahl**, Schriftsteller, Kritiker

\* 1902 Dresden, † 1993 Tübingen
Studium der Philosophie, Archäologie, Kunst-, Literaturgeschichte, Breslau und Berlin · 1926 Arbeit als Film- und Theaterkritiker · 1933 Flucht über die Tschechoslowakei, Schweiz, Frankreich · 1939 Haft in verschiedenen französischen Internierungslagern · 1941 Flucht und Emigration in die USA · 1953 Kulturkorrespondent, Bundesrepublik Deutschland · 1958 Rückkehr in die USA · ab 1989 Publikationstätigkeit

Curt Siodmak

**Curt Siodmak**, Regisseur, Produzent, Autor
\* 1902 Dresden, † 2000 Three Rivers (CA)
Studium der Mathematik, Physik und des Ingenieurwesens, Dresden, Berlin, Stuttgart und Zürich · 1933–1937 Flucht über die Schweiz, England, Belgien · 1937 Emigration in die USA, Drehbuchautor bei Paramount und Universal, Ausbildung zum Geheimagenten, Propagandatätigkeit · ab 1957 Publikation diverser Romane und Musicals sowie freie Lehrtätigkeit an der Stanford University

Fritz Stern

**Fritz Stern**, Historiker, Schriftsteller
\* 1926 Breslau
1938 Emigration in die USA, Studium der Geschichte, New York City · 1963 Professur für Geschichte, New York, Forschungstätigkeit, Princeton · 1966 Kulturreferent, Washington · 1993 Berater des Botschafters Holbrooke · 1997 Emeritierung, New York · ab 1997 Publikationstätigkeit

Georges Tabori

**Georges Tabori**, Regisseur, Autor, Übersetzer
\* 1914 Budapest, † 2007 Berlin
Hotelfachlehre, Berlin · ab 1933 Studium, Budapest · 1936 Emigration nach England · 1939–1941 Korrespondent, Sofia und Istanbul · 1941 Offizier des Nachrichtendienstes der britischen Armee · 1943 Arbeit als Journalist und Übersetzer für die BBC · 1947 Arbeit als Drehbuchautor und Regisseur · 1971 Leitung verschiedener Theater in der Bundesrepublik Deutschland · ab 1990 Regisseur Burgtheater, Wien, und Berliner Ensemble

Georg S. Troller

**Georg S. Troller**, Radio- und Fernsehjournalist, Schriftsteller, Drehbuchautor, Regisseur und Dokumentarfilmer
\* 1921 Wien
Ausbildung als Buchbinder · 1938 Emigration in die Tschechoslowakei und Frankreich · Internierung 1939–40 und 1941 · 1941 Emigration in die USA · 1946 Anglistik- und Theaterwissenschaftsstudium, USA · 1951–58 Radiojournalist bei RIAS und Südwestfunk · 1962–71 freier Fernsehjournalist für WDR und ZDF · ab 1972 Paris-Korrespondent des ZDF

Grete Weil

**Grete Weil**, Schriftstellerin
\* 1906 Rottach-Egern, † 1999 Grünwald bei München
Studium der Germanistik, Frankfurt/M., München, Berlin und Paris · 1935 Emigration in die Niederlande, Arbeit als selbstständige Fotografin · 1942 aktiv im Widerstand, ab 1943 im Untergrund · 1947 Rückkehr in die Bundesrepublik · Tätigkeit als Übersetzerin und freie Schriftstellerin

Simon Wiesenthal

**Simon Wiesenthal**, Leiter des Dokumentationszentrum des Bundes Jüdischer Verfolgter des Naziregimes, Publizist
\* 1908 Buczacz, † 2005 Wien
Studium der Architektur, Prag · 1936 Eröffnung eines Architekturbüros · 1939 Berufsverbot · 1941 Verhaftung und Internierung in mehreren KZ · 1945 Befreiung aus Mauthausen · 1947 Gründung des Dokumentationszentrums Jüdische Historische Dokumentation, Linz · 1954 Arbeit in der Erwachsenenbildung für jüdische Emigranten · 1961 Gründung/Leitung des Dokumentationszentrum des Bundes Jüdischer Verfolgter des Nazi-regimes, Wien · ab 1962 Recherchen zur Überführung von Nazi-Verbrechern